



SYNAPSE ANALYSE Leistungsverzeichnis & Vorgehensweisen

(2011-01-20)

Synapse Networks GmbH / Geschäftsführer: Frank R. Walther / 55435 Gau-Algesheim / www.synapse.de

Anwendungsgebiet

Die folgenden Leistungen und Bedingungen gelten bei und für Dienstleistungen im Zuge eines Rahmenvertrages, der die LAN-WAN-Analyse eines Datennetzes zum Gegenstand hat auf Basis von regelmäßiger Tätigkeit und pauschaler Bezahlung (pro Monat oder pro Quartal) bei einer Mindest-Laufzeit von 12 Monaten

Referenz:

"Das momentan am Markt beste Expertensystem nach Meinung des Autors ist das relativ unbekannte TraceMagic."
 Quelle: Loseblatt-Sammlung "LAN-Analyse & Troubleshooting" / WEKA 2007 / Abschnitt 3/5.6 - Seite 4

Publikationen:

Fach-Literatur von Frank R. Walther: Networker's Guide (2000,2003) / Registry Guide (2001)

Hardware-Ausstattung

- | | |
|---------|--|
| H | Hardware-Ausstattung |
| H.01 | Analyse-PCs werden vom Kunden gestellt (Eigentum des Kunden, Domain-Einbindung etc in Verwaltung des Kunden) |
| H.01.01 | > Windows-PC mit 2 LAN-Adaptern (1x Trace, 1x Admin) |
| H.01.02 | > USB-Platten (min 1 TB) für die MessDaten-Aufzeichnung |
| H.01.03 | > ggf. TAP / USB-TAP, falls kein Switch-Mirror-Port möglich ist |
| H.02 | Analyse-Software wird von Synapse Networks GmbH gestellt |
| H.02.01 | > jeder Analyse-PC wird sowohl mit der Software sowohl für Online- wie auch Offline-Analyse ausgestattet |

Software-Ausstattung:

- | | |
|---------|--|
| S | Software-Ausstattung |
| S.01 | Produkte |
| S.01.01 | > Wireshark / WinPCap |
| S.01.02 | > Synapse -> TraceCommander -> Online -> Aufzeichnung der MessDaten |
| S.01.03 | > Synapse -> MiniMagic -> Online -> Auswertung der MessDaten (Software-Modul von TraceCommander) |
| S.01.04 | > Synapse -> TraceMagic -> Offline -> Auswertung der MessDaten |
| S.01.05 | > Synapse -> Syslog-Zentral-Konsole -> Online -> Darstellung der Aktivitäten der Analyse-Agenten |
| S.02 | Lizenzen |
| S.02.01 | > Wireshark ist kostenfrei und steht unter GNU-Lizenz (www.wireshark.org) |
| S.02.01 | > Dem Kunden entstehen im Zuge des Rahmen-Vertrages *KEINE* gesonderten Lizenz-Kosten für die Synapse-Software |

Sheet1

Online-Aufzeichnung	01	Aufzeichnung von Messdaten
<i>TraceCommander</i>	01.01	Aufzeichnung an ausgewählten Standorten
	01.01.01.	> einerseits an zentralen Punkten (z.B. Domain-Server)
	01.01.02	> andererseits flächendeckend (10-20 MessPunkte)
	01.02	Aufzeichnungs-Merkmale
	01.02.01	Aufzeichnungs-Format = LibPCap / TcpDump / Wireshark / TShark
	01.02.02	Aufzeichnungs-Zeiten = 24h rund-um-die-Uhr -ODER- nach Tageszeit(zone)
	01.02.03	Aufzeichnung im Ring-Buffer / ewig mitlaufendes Aufzeichnungs-Zeitfenster (abhängig von Plattenplatz und Datendurchsatz)
	01.02.04	Aufzeichnung nicht über das Wireshark-GUI (Absturz-gefährdet, keine Zeit-Steuerung, keine Plattenplatz-Prüfung im Ring-Puffer)
	01.02.05	Aufzeichnung über das Wireshark-Kommandozeilen-Tool TShark
	01.02.06	Aufzeichnungs-Dateien mit vielen LAN-WAN-Fehlern werden aus dem Ring-Buffer heraus kopiert und vor Löschung bewahrt (MiniMagic)
	01.03	Aufzeichnungs-Überwachung
	01.03.01	> Analyse-PCs melden alle 60 Sek. die aktuelle Aufzeichnungs-Datei an zentrale Syslog-Konsole
	01.03.02	> zentrale Syslog-Konsole sammelt die Hallo-Meldungen der Analyse-PCs (mit Info über die aktuelle Aufzeichnungs-Datei)
	01.04	Aufzeichnungs-AutoStart
	01.04.01	Auto-Start der Aufzeichnung nach Rechner-ReBoot (Anwender-Name muss auf AutoLogon konfiguriert sein)
	01.04.02	Auto-Start rechnet den verfügbaren Festplatten-Platz neu aus und nutzt nur den freien Rest-Platz
	01.04.03	Auto-Start übernimmt ansonsten die vor-eingestellten Konfigurationen
	01.05	Aufzeichnung auf USB-Platte
	01.05.01	> Im Falle intensiver Offline-Analyse (forensischer Analyse) wird die USB-Platte ausgetauscht
	01.05.02	> Nach Aufzeichnungs-Stopp und USB-Platten-Wechsel wird automatisch das vorgegebene Trace-Verzeichnis erneut angelegt
Online-Analyse	02.01.01	Auswertung der Aufzeichnungsdaten ONLINE – Auswertung von Messdaten (Aufzeichnungsdaten) "live on air"
<i>MiniMagic</i>	02.01.02	Auswertung 24h rund-um-die Uhr
	02.01.02.01	Auswertung so vieler Trace-Files, wie binnen 24h eben möglich; danach Übersprung in die Trace-Files des folgenden=aktuellen Tages
	02.01.02.02	Auswertungs-Tiefe (Analyse-Funktionen orientiert am OSI-Modell) kann manuell gesetzt werden (Analyse-Tempo vs. Analyse-Tiefe)
	02.01.02.03	Auswertungs-Daten (Tabellen, Event-Logs, etc) werden getrennt nach Tages-Datum abgelegt
	02.01.03	Auswertungs-Daten werden zugänglich ...
	02.01.03.01	... via App-GUI (RDP)
	02.01.03.02	... via Web-GUI (HTTP)
	02.01.03.03	... via Syslog-Meldungen an (eine oder mehrere) Syslog-Zentral-Konsole(n) (ggf abhängig von Ereignis-Filter)
	02.01.03.04	... via E-Mail-Meldungen an (eine oder mehrere) hinterlegte Empfänger (ggf abhängig von Ereignis-Filter) (RAR-gepackt, RAR-verschlüsselt)
	02.01.04	Alarmer / Alarm-Meldungen
	02.01.04.01	... via Syslog-Meldungen (s.o.)
	02.01.04.02	... via E-Mail-Meldungen (s.o.)
	02.01.04.03	... abhängig von Ereignis-Filtern
	02.02	Filter
	02.02.01	Binär-Filter
	02.02.02	Binär-Filter: Mehrere Filter-Elemente möglich (MAC, LLC, IP, TCP/UDP, etc)

Sheet1

02.02.03	Binär-Filter können verwendet werden ...
02.02.03.01	... als Extract-Filter (z.B. um alle LAN-Pakete mit einer bestimmten IP-Adresse in ein neues Filter-Trace-File zu schreiben)
02.02.03.02	... als Pre-Analysis-Filter (nur LAN-Pakete, die im Sinne des Filters ein Treffer sind, werden analysiert)
02.02.04	Binär-Filter: Die Filter-Definitionen ...
02.02.04.01	... werden in Config-File(s) gespeichert und sind abrufbar
02.02.02	Event-Log-Filter (Text-Filter)
02.02.02.01	... werden als Text-Eingabe (Pattern) gesetzt, mehrfach kombinierbar (XOR, IOR, AND, NOT)
02.02.02.02	... erzeugen gefilterte Sub-Event-Logs / diese werden gespeichert --> siehe unten "Event Log"
02.03.00	Last-Statistiken
02.03.00.01	Unterscheidung der Haupt-Applikationen Windows-SMB, HTTP, Mail, Namensdienste
02.03.00.02	Unterscheidung nach Packets-per-Second, KiloBits-per-Second, MegaBit-per-Second
02.03.00.03	Unterscheidung der "-per-Second"-Statistiken nach Intervall-Länge: 1 Sek., 5 Sek, 10 Sek., 15 Sek., 60 Sek für gemittelte Lastkurven
02.03.00.04	Ablage der Last-Statistiken im .CSV Format (Intervalle: 1/5/10/15/60 Sek.)
02.03.01	MAC-Adressen
02.03.01.01	Tabelle aller erkannten MAC-Adressen
02.03.01.02	Rx/Tx-Statistiken (Unicasts, Multicasts, Broadcasts)
02.03.01.03	automatische Erkennung von Router-/(Firewall)-MACs und Router-Protokollen
02.03.01.04	Überwachung von MAC-RxTx und ARP auf doppelte IP/MAC-Adressen bzw. Adress-Konflikte
02.03.01.05	Erkennung von Spanning-Tree-Ereignissen
02.03.01.98	Erfassung der Statistiken in Tabellen (.CSV)
02.03.01.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.03.02	IP-Adressen / IP-Router / IP-Routing
02.03.02.01	Tabelle aller erkannten IP-Adressen / Tabelle der IP-Router-Hops (von IP-Host zu Aufzeichnungs-Messpunkt) ("Hops-to-Host"-Tabelle, s.u.)
02.03.02.02	Rx/Tx-Statistiken (Unicasts, Multicasts, Broadcasts)
02.03.02.03	automatische Erkennung von Router-/(Firewall)-IPs und Router-Protokollen
02.03.02.04	Tabelle der IP-Router-Hops (zwischen IP-Sender und Messpunkt) ("Hops-to-Host"-Tabelle) / Erkennung wechselnder IP-Routen
02.03.02.05	Erkennung falscher IP-HELPER (DHCP/WINS) auf Routern
02.03.02.06	White List / Black List auf IP-Adressen
02.03.02.98	Erfassung der Statistiken in Tabellen (.CSV)
02.03.02.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.03.03	ICMP-Analyse
02.03.03.01	Erfassung aller ICMP-Meldungen
02.03.03.02	bei "Destination Unreachable" (IP-Host unreachable, TCP/UDP-Port unreachable): Erkennung, ob die "Unreachable"-Destination zuvor gesehen wurde
02.03.03.03	bei "Destination Unreachable" (UDP-Port): Erkennung wichtiger Dienste (DHCP, WINS, DNS, LDAP, KERBEROS)
02.03.03.04	Tabelle aller "Unreachable Destinations" unter Nennung der IP-Dialog-Partner und der meldenden IP-Instanz (Host, Router, Firewall)
02.03.03.98	Erfassung der Statistiken in Tabellen (.CSV)
02.03.03.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.03.04	TCP/UDP-Ports
02.03.04.01	Tabelle aller erkannten TCP/UDP-Server-Ports (bzw. Port-Server)
02.03.04.02	Rx/Tx-Statistiken (Packets, Bytes)

Sheet1

02.03.04.03	automatische Erkennung von Auffälligkeiten und Anomalien (TCP-SYN half-open, TCP-SYN-RST, TCP Port Attack, TCP Packet Loss/ReTx, etc)
02.03.04.04	Erkennung/Ausschluss von Pseudo-ReTx (z.B. Packet-Dopplungen via Mirror-Port, Firewall-IF-Forwarding, Local-Routing, Routing-Loop)
02.03.04.05	TCP-Server-Port-Log / welche IP-Hosts haben mit TCP-SYN / TCP-SYN-ACK zu welcher Zeit auf welchem TCP-Port eine Session eröffnet?
02.03.04.06	White List / Black List auf TCP/UDP-Ports
02.03.04.98	Erfassung der Statistiken in Tabellen (.CSV)
02.03.04.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.03.05	DHCP-Analyse
02.03.05.01	Erkennung falscher IP-HELPER bzgl DHCP/WINS auf Routern
02.03.05.02	Erkennung falscher WINS-Parameter in DHCP-Antworten
02.03.05.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.03.06	Namensdienst-/Domaindienst-Analyse
02.03.06.01	Tabelle aller Server mit grundlegenden Domain-Diensten (DHCP, WINS, DNS, LDAP, KERBEROS)
02.03.06.01	Tabelle aller WINS/DNS-Namen, die von Clients angefragt und ggf von WINS/DNS-Servern aufgelöst werden
02.03.06.02	Erfassung aller WINS/DNS-Anfragen/Antworten – Statistik aller erfolgreichen / erfolglosen Auflösungs-Versuche
02.03.06.03	Vorwärts-/Rückwärts-Sortierung von DNS-Namen (TLD-Domain-Host / Host-Domain-TLD) zur Analyse von Multi-Domain-Anfragen bzgl selben Hosts
02.03.06.04	Erkennung falscher IP-HELPER bzgl DHCP/WINS auf Routern
02.03.06.05	Erkennung von DNS-Forwardern, DNS-Forwarding-Loops, DNS-Multi-Forwards
02.03.06.06	Erkennung von verdächtigen DNS-Requests z.B. an DNS-ROOT-Server
02.03.06.07	Erkennung von DNS-Fehlern mit Authorization-Problem
02.03.06.08	Erkennung von DNS-Service-Requests aller Art
02.03.06.98	Erfassung der Statistiken in Tabellen (.CSV)
02.03.06.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.03.07	Applikations-Analyse
02.03.07.01	Erkennung von Windows Client/Server Inkompatibilitäten (OS-Version, Service Pack, Security Level)
02.03.07.02	Erkennung von Windows Logon Problemen (Zugriffsrechte, Kerberos, etc)
02.03.07.03	Erkennung von Fehlzugriffen auf Dateien, Verzeichnisse, Server.Shares (Windows, NetWare)
02.03.07.04	Erkennung von Auffälligkeiten, Fehlern, Sicherheitsgefahren in HTTP-Zugriffen / Zugiffs-Tabellen
02.03.07.05	Erkennung gängiger Echtzeit-Dienste (z.B. VoIP, Streaming-Video, etc.)
02.03.07.98	Erfassung der Statistiken in Tabellen (.CSV)
02.03.07.99	Event-Log mit allen erkannten Auffälligkeiten/Fehlern
02.04.01	Event-Log
02.04.01.01	Event-Log-Ereignisse werden mit Fehler-Bewertung versehen (**/****)
02.04.01.02	Filter-Hits können an Fehler-Bewertung gekoppelt werden (**/****)
02.04.01.01	Manuell gesetzte Text-Filter erzeugen Sub-Logs / Filter-Strings können mehrere Pattern verbinden (XOR,IOR,AND.NOT)
02.04.01.02	Filter-Logs können per E-Mail oder Syslog versendet werden (Mail-Option: RAR-gepackt, RAR-verschlüsselt)
02.04.01.03	Event-Log und Filter-Logs referenzieren Trace-Datei und LAN-Paket-Nummer / Original-Paket kann in den Trace-Files gesichtet werden
02.04.01.04	Event-Log mit voller Zeitstempel-Auflösung (Timestamp der LAN-Packets)
02.04.02	Ereignis- und Fehler-Übersicht (Error & Event Monitor)
02.04.02.01	Tabelle aller erkannten, wesentlichen Netzwerk-Ereignisse
02.04.02.02	Markierung von auffälligen bzw bedenklichen Ereignissen durch Fehler-Bewertung (**/****) und Farben

Sheet1

02.05.01	Revisionsfähigkeit (Stufe 1 / online)
02.05.01.01	Einfache Revisionsfähigkeit durch die manuell zu setzenden Event-Log-Filter
02.05.01.02	Ob bei früheren Analysen erkannte Fehler behoben wurden, ergibt sich aus etwaigen neuen Filter-Treffern
02.05.01.03	Meldung von Filter-Treffern gemäß den Event-Log-Möglichkeiten (Syslog, E-Mail)

Syslog-Konsole	03.01	Syslog-Zentral-Konsole
<i>SynConsole</i>	03.01.01	Überwachung der Analyse-Agenten (die Daten-Aufzeichnung und Online-Auswertung betreiben)
	03.01.01.01	Darstellung alle Analyse-Agenten, die aktuell ONLINE sind und arbeiten
	03.01.01.02	Darstellung von Datum/Uhrzeit der letzten Hallo-Meldung jedes einzelnen Analyse-Agenten
	03.01.01.03	Darstellung von Versions-Info und Ressourcen-Info (RAM) aller sendenden Analyse-Agenten
	03.01.02	Darstellung der aktuellen Trace-Datei, die zur Zeit vom Analyse-Agenten aufgezeichnet wird
	03.01.03	Darstellung der aktuellen Trace-Datei, die zur Zeit vom Analyse-Agenten ausgewertet wird
	03.01.04	Darstellung der Event-Log-Meldungen, die zuletzt von Analyse-Agenten gesendet wurden
	03.01.04.01	... in einem Haupt-Log / Sammel-Log
	03.01.04.02	... in separaten Logs / je Analyse-Agent ein separates Event-Log (optional)
	03.01.04.03	... in Filter-Logs (Text-Filter mit der Verknüpfung von Text-Pattern / XOR, IOR, AND, NOT)
	03.02	Fehler- und Alarm-Meldungen (z.B. bei Filter-Treffern)
	03.02.01	... per Syslog (Weiterleitung der eingehenden Syslog-Meldungen der Analyse-Agenten)
	03.02.02	... per Mail (Mail-Optionen: RAR-gepackt, RAR-verschlüsselt)

Offline-Analyse	04.01	Auswertung der Aufzeichnungsdaten OFFLINE – Auswertung von Messdaten, die dem Live-Ring-Buffer entnommen wurden
<i>TraceCommander</i>	04.01.01	bis max 250 Mio Daten-Pakete je Analyse werden verarbeitet (Filterung und/oder Analyse)
	04.01.02	Auswertung ...
	04.01.02.01	... entweder einzelner oder mehrere Analyse-Jobs / voll-automatisch / gemäß definierter Analyse-Profile
	04.01.02.02	Auswertungs-Tiefe (Analyse-Funktionen orientiert am OSI-Modell) kann manuell gesetzt werden (Analyse-Tempo vs. Analyse-Tiefe)
	04.01.02.03	Auswertungs-Profile (Analyse-Profile) sind speicherbar/abrufbar und können Analyse-Jobs zugeordnet werden
	04.01.03	Auswertungs-Daten werden zugänglich via ...
	04.01.03.01	... via MemoCenter : aktives Zentral-Berichts-Modul mit allen Tabellen, Logs, Statistiken, Netzlast-Simulation , Kommentar-Funktionen
	04.01.03.02	... via MemoReader : passives Zentral-Berichts-Modul (für die Weitergabe an Dritte / read-only)
	04.01.03.03	MemoCenter / MemoReader enthält bzw macht zugänglich:
	04.01.03.03.01	... Tabellen (.CSV .TXT)
	04.01.03.03.02	... Event-Logs (gefiltert nach mehreren Hundert Filter-Definitionen, abgelegt/verwaltbar im Filter-Manager)
	04.01.03.03.03	... Netzlast-Simulation / Analyse-Replay (Last-Kurve und Event-Log laufen chronologisch so ab, wie es dem Hergang entspricht)
	04.01.03.03.04	... nachträgliche Filter-Möglichkeit des Anwenders in den automatisch erzeugten Filter-Logs (u.a. durch Filter-Manager)
	04.02	Filter
	04.02.01	Binär-Filter
	04.02.02	Binär-Filter: Rund 100 Filter-Elemente möglich (MAC, LLC, IP, TCP/UDP, etc)

Sheet1

04.02.03	Binär-Filter können verwendet werden ...
04.02.03.01	... als Extract-Filter (z.B. um alle LAN-Pakete mit einer bestimmten IP-Adresse in ein neues Filter-Trace-File zu schreiben)
04.02.03.02	... als Pre-Analysis-Filter (nur LAN-Pakete, die im Sinne des Filters ein Treffer sind, werden analysiert)
04.02.04	Binär-Filter: Die Filter-Definitionen ...
04.02.04.01	... werden in einer Datenbank gespeichert und sind abrufbar
04.02.04.02	... jeder Filter kann beliebigen Merkmalen (Kunden-/Szenario-/Standort-Bezeichnungen) mehrfach zugeordnet werden
04.02.04.03	... berücksichtigen verschiedene Zeichensätze (ASCII, ANSI, CIFS, DNS) und Adress-Formate (binär, Text)
04.02.02	Event-Log-Filter (Text-Filter)
04.02.02.01	... werden als Text-Eingabe (Pattern) gesetzt, mehrfach kombinierbar (XOR, IOR, AND, NOT)
04.02.02.02	... erzeugen gefilterte Sub-Event-Logs / diese werden gespeichert --> siehe unten "Event Log"
04.03 ...	(OFFLINE-Analyse im Wesentlichen wie o.g. ONLINE-Analyse / jedoch erheblich umfangreichere Analyse-Bibliotheken)
04.04.01	Event-Log
04.04.01.01	Event-Log-Ereignisse werden mit Fehler-Bewertung versehen (**/****)
04.04.01.02	Filter-Hits können an Fehler-Bewertung gekoppelt werden (**/****)
04.04.01.03	Filter-Definitionen werden in Filter-Bibliotheken gespeichert (Filter-Manager)
04.04.01.04	Filter-Bibliotheken können nach beliebigen Anlässen gruppiert werden
04.05.01	Revisionsfähigkeit (Stufe 2 / offline)
04.05.01.01	Umfangreiche Revisionsfähigkeit durch datenbank-gestützte binär-Filter (auf Paket-Ebene) (siehe 03.02 "Filter")
04.05.01.02	Umfangreiche Revisionsfähigkeit durch datenbank-gestützte Text-Filter (auf Event-Log-Ebene) (siehe 03.02 "Filter")

Analyse-Services

05	Analyse-Dienstleistungen
05.01	Pro-aktive Analyse (via Internet)
05.01.01	Regelmäßige Sichtung der Analyse-Ergebnisse
05.01.01.01	... auf der Syslog-Zentral-Konsole -und/oder-
05.01.01.02	... je nach Veranlassung auf den Analyse-Agenten (ONLINE+OFFLINE-Analyse)
05.01.01.03	... je nach Veranlassung auf zentralem Analyse-Server (OFFLINE-Analyse)
05.01.01.04	... je nach Veranlassung die per Mail zugestellten Event-Logs / Filter-Logs (RAR-gepackt / RAR-verschlüsselt)
05.01.02	Erarbeitung von Aussagen / Empfehlungen ...
05.01.02.01	... zum aktuellen (Fehler-)Zustand der Datenkommunikation
05.01.02.02	... zu erkannten oder zu erwartenden Sicherheits-Gefahren
05.01.02.03	... zu erkannten oder zu erwartenden Migrations-Schäden
05.02	Re-aktive Analyse (Troubleshooting)
05.02.01	... Fernzugriff auf die Daten via Internet (wie bei pro-aktiver Analyse) (s.o. / 04.01)
05.02.02	... Analyse-Arbeiten vor Ort (in der Zentrale und/oder am betroffenen Standort)
05.03	Verfügbarkeit von Analyse-Personal
05.03.01	... Senior-Analyst binnen 24 (spätestens 48) Stunden im Störfall
05.03.02	... Senior-Analyst mit mindestens 10 Jahren Analyse-Erfahrung (entspricht etwa 3 Windows-OS-Versionen)
05.04	Analyse-Erfahrung: 20 Jahre ununterbrochene Analyse-Erfahrung (seit 1991)

Sheet1

Analyse-Software	06	Analyse-Software
	06.01	Synapse Networks GmbH programmiert und stellt zur Verfügung:
	06.01.01	> ONLINE -> TraceCommander -> MessDaten-Aufzeichnung
	06.01.02	> ONLINE -> MiniMagic -> MessDaten-Auswertung (MiniMagic ist ein Unter-Modul von TraceCommander)
	06.01.03	> ONLINE -> Syslog-Zentral-Konsole (empfängt Meldungen von TraceCommander/MiniMagic)
	06.01.04	> OFFLINE -> TraceMagic -> MessDaten-Auswertung -> automatische Report-Erstellung -> MemoCenter / MemoReader
	06.02	Software-Pflege
	06.02.01	Überlassung der Analyse-Software für die vertraglich vereinbarte Zahl von Analyse-PC
	06.02.02	> alle Analyse-PC erhalten die Software sowohl für ONLINE-Analyse wie für OFFLINE-Analyse (pauschal)
	06.02.03	> alle Analyse-Software auf höchster Lizenz- und Funktions-Stufe
06.02.04	> alle Versions-Wechsel werden auf allen Analyse-PC zeitnah nach Erscheinen einer neuen Software-Version verteilt (installiert)	
Software-Entwicklung	07	Software-Entwicklung
	07.01	Zugriff auf die Software-Entwicklung / Anregungen zur praxis-nahen Software-Verbesserung können jederzeit angenommen werden
	07.02	Zeitnahe Umsetzung eingereicherter Vorschläge ist grundsätzlich möglich (wenngleich nicht zugesichert)
	07.03	Software-Code und Software-Entwicklung auf deutschem Staatsboden / kein Know-How im Ausland, nur im Inland
	07.04	Software-Code bleibt geistiges Eigentum des Urhebers / der Kunde erwirbt keine Rechte an der eingesetzten Software
Info-Quellen	Synapse	www.synapse.de
	TraceCommander	www.tracecommander.net
	MiniMagic	www.minimagic.net
	TraceMagic	www.tracemagic.net
	SYN-Wiki	www.synwiki.de
	SYN-Magic	www.synmagic.net
Impressum	Firma	Synapse Networks GmbH
	Sitz	Marie-Curie-Str. 6 / 55435 Gau-Algesheim
	Handelsregister	AG Mainz / HRB 43073 (ab 12.2010)
	Telefon	0700-SYNAPSE-C
	Telefax	0700-SYNAPSE-F
	Hotline	0700-SYNAPSE-H
	Internet	www.synapse.de

